

allen Lebensmitteln, besonders mit den zwei großen Speisekisten; 12. den Krahnkasten (ein Schrank), an welchem ein Hahn steckt, um frisches Wasser in den untern Raum lassen zu können, wenn das Verdorbene hinausgepumpt ist; 13. das Pumpsoo; 14. den Kugelbaken; 15. den Kabelraum oder das Kabeljat, worin die Ankertaue liegen; 16. der große Raum, wo auch über dem Ballast unbefestigte Dielen (die Kuhbrücke) liegen und auf diesen sich wieder Wasser-, Bierfässer, Zimmerholz &c. befinden. In der Mitte sind die Hütten des Schiffers, Bootsmanns und Schiemanns mit ihren Gehülfen und im Gefecht werden hier auf den Kisten des Schiffsvolks die Verwundeten verbunden; 17. die vordern Speisekisten; 18. die Segelkammern, wo alle Borrathssegel streng geordnet liegen; 19. die Wallgänge zur Communication, in denen die Pulverhörner, der Kerzenvorrath, die Netze und andre Schiffsgeräthe hängen; 20. der Krahnkasten (wie bei 12); 21. die Vorpulverkammer (welche ganz wie bei 5 eingerichtet ist); 22. die Hölle, welche diesen Namen wegen ihrer Dunkelheit führt und zum Aufbewahren von Blöcken, Tauen &c. dient.

B. Das Erste Deck oder Zwischendeck.

23. Die Kammern des Konstabels, der Secretärs, Aerzte &c. (alle Kammern sind durch ein mit Oelfarbe bemaltes und an